



Chirurgieinstrumentenerzeuger*in (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 1/2 Jahre

English: Surgical instruments maker

Berufsbeschreibung:

Chirurgieinstrumentenerzeuger*innen stellen chirurgische Instrumente, wie zum Beispiel Scheren, Skalpelle, Klemmen, chirurgische Spiegel und dergleichen her. Zur Herstellung dieser Instrumente verwenden sie vorwiegend Metalle wie Aluminium, Titan, Kupfer und Stahl. Chirurgieinstrumentenerzeuger*innen fertigen die Instrumente nach Werkskizzen und technischen Zeichnungen an, stellen die Materialien zusammen und bearbeiten sie mit Hilfe von speziellen Metallbearbeitungsmaschinen in unterschiedlichen Arbeitsschritten.

Weiters halten sie die chirurgischen Instrumente und Geräte instand und reparieren sie. Sie arbeiten vor allem in Werkstätten von Gewerbebetrieben und in Werkhallen von spezialisierten Industriebetrieben. Sie haben Kontakt zu ihren Kolleg*innen sowie auch zu Fachkräften im medizinisch-technischen Bereich.

Arbeits- und Tätigkeitsbereiche:

Die Chirurgieinstrumentenerzeugung ist ein Beruf, der sich aus der Feinwerktechnik heraus entwickelt hat. Die Verfahren chirurgischer Eingriffe werden technisch immer anspruchsvoller (z. B. Mikrochirurgie, minimalinvasive Chirurgie), dementsprechend anspruchsvoller werden auch die chirurgischen Instrumente und Geräte, welche in höchster Präzisionsarbeit hergestellt werden.





Chirurgieinstrumentenerzeuger*innen fertigen, warten und reparieren chirurgische Instrumente und medizinische Geräte, wie etwa Scheren, Skalpelle und andere Schneideinstrumente und Klemmen. In der Regel stellen sie die Rohformen der Instrumente nicht selbst her, sondern bearbeiten industriell vorgefertigte Rohlinge. Auch bei Spezialanfertigungen kommen Rohlinge zum Einsatz, die von der Norm abweichenden Maße erzeugen Chirurgieinstrumentenerzeuger*innen, indem sie sie abschleifen und abfeilen.

Im Rahmen von Wartungs- und Reparaturarbeiten schleifen sie Schneideinstrumente nach, tauschen schadhafte Teile aus, ersetzen Schrauben und Nieten und führen diverse Reinigungs- und Polierarbeiten durch. Weiters beraten sie das Krankenhauspersonal und führen Schulungen und Trainings zur Handhabung der Instrumente und Geräte durch.

Alle aktuellen Informationen zum Thema Berufsorientierung finden Sie auf unserer Website www.taz.at unter dem Reiter Tipps und Links.



TCC – Testcenter Carinthia, WIFI Kärnten GmbH, 9020 Klagenfurt, Lastenstraße 26
T: 059434 9092, M: taz@wifikaernten.at